

# Reihenhäuser statt Stadtvillen

Das Neubaugebiet Am Rathaus wird nach der Helma-Insolvenz umgeplant.  
Das Gelände wird demnächst gerodet.

**Barsinghausen.** Wegen der zwischenzeitlichen Insolvenz der Helma Eigenheimbau hat sich zuletzt nicht viel im Baugebiet Am Rathaus in Barsinghausen getan. Doch nun gibt es einen neuen Anlauf – allerdings mit veränderter Gestaltung. Die Helma-Gruppe bestätigt auf Nachfrage dieser Redaktion: „Aus den konstruktiven Gesprächen, die zwischen Vertretern der Stadt Barsinghausen und der Helma Projektmanagement GmbH stattgefunden haben, entstand eine Neuausrichtung des Projekts an der Deisterstraße.“

Das heißt konkret: Die 43 Wohnungen in fünf Stadtvillen samt Tiefgarage, wie sie zuletzt für das Baugebiet auf dem Eckgrundstück zwischen Deisterstraße und Am Waldhof geplant waren, werden unter dem neuen Investor nicht mehr gebaut. Entstehen sollen nun stattdessen 15 Reihenhäuser und vier Doppelhaushälften. Die Bauweise solle dem Hang angepasst werden, heißt es. Das Baugebiet entsteht in bester Lage – citynah und dicht am Deister.

## 15 Reihenhäuser und zwei Doppelhäuser geplant

Nach der Insolvenz von Helma hatte ein Berliner Investor, die Capella-Gruppe, zum 1. November 2024 große Teile des Bauunternehmens übernommen. Dazu



Städtebaulicher Vorentwurf: So könnte das Neubaugebiet „Am Rathaus“ einmal bebaut werden.

FOTO: ARCHITEKTURBÜRO PLANERZIRKEL

gehören 29 Bauvorhaben und Grundstücke im Bereich Hannover, Leipzig und Berlin, die nach Angaben des Investors allesamt zu Ende gebracht werden sollen.

Zu den Projekten in unterschiedlichen Stadien, die Helma nun nach teils anderthalbjähriger Unterbrechung fortführen will, zählt in der Region Hannover neben Bauvorhaben in Garbsen, Laatzen und Sehnde auch das Baugebiet Am Rathaus in Barsinghausen. Nach der aus wirtschaftlichen Gründen vorgenommenen Umplanung kon-

zentrierte man sich jetzt gemeinsam mit der Stadt darauf, das Bebauungsplanverfahren zügig voranzutreiben, heißt es seitens der Helma-Gruppe.

Warum der bisherige Entwurf aufgegeben wurde? „Die Planung mit fünf Stadtvillen und einer großen Tiefgarage konnte vor dem Hintergrund gestiegener Baukosten wirtschaftlich nicht umgesetzt werden“, erklärt das Unternehmen. Das neue Baukonzept mit Reihen- und Doppelhäusern und oberirdischen Einstellplätzen sei in Ab-

stimmung mit der Stadt Barsinghausen entwickelt worden.

Laut dem städtebaulichen Vorentwurf liegen die Grundstücksgrößen zwischen 387 Quadratmetern für ein Reihenendhaus und 160 Quadratmetern bei einem Reihemittelhaus. Ansonsten seien konkrete zeitliche Angaben derzeit ebenso wenig möglich wie Auskünfte zu Verkaufspreisen. Auch dazu, wann es mit der Vermarktung losgehen soll, mag das Unternehmen noch keine Einschätzung abgeben. Hierzu wird nur so viel mitgeteilt: Ein Vermarktungsstart im Frühjahr 2026 sei „definitiv optimistisch“.

Eine eigene Webseite zum Projekt werde zu gegebener Zeit veröffentlicht. Diese werde dann detaillierte Informationen zum Vorhaben sowie die Kontaktdaten der Vertriebsansprechpartner enthalten, an die sich Kaufinteressenten wenden können. Für

die bisher geplanten Wohnungen hatte es bereits eine Vielzahl an Interessenten gegeben, die vorge-merkt gewesen waren.

Der Verwaltungsausschuss der Stadt hat den Aufstellungsbeschluss zur Bebauungsplanänderung bereits gefasst. Das weitere Verfahren soll nun in gemeinsamen Sitzungen von Bauunternehmen und Stadt detailliert ausgearbeitet werden.

Das knapp sechs Hektar große, inzwischen meterhoch zugewucherte Gelände an der Ecke Deisterstraße/Am Waldhof solle demnächst gerodet werden, kündigt Helma an. Bis Ende der 1980er-Jahre hatte auf dem großzügigen Grundstück eine alte, zuletzt unbewohnte Villa gestanden. Nach einem Brand verfiel das Gebäude und wurde später aus Sicherheitsgründen abgerissen. Seitdem liegt das rund 6000 Quadratmeter große Areal brach.

**HÖRMANN-Garagentore**  
Top-Qualität mit Montage von  
**KLAERDING Portaltechnik**  
Telefon 05043/91050

**Haushaltsauflösungen**  
**Entrümpelungen**  
**An- und Verkauf**  
**Thomas Ertel**  
☎ 0172 5 13 03 44

Frohe Weihnachten  
und ein gesundes,  
neues Jahr 2026  
wünscht

**Kruse, Ofenstudio**  
Specksteinöfen, Kamine  
Hauptstraße 40

**Ihr Fachgeschäft**  
**aus Großgoltern**



Wir machen der  
**Demokratie**  
**RÜCKENWIND.**

Sind Sie dabei?



AMADEU  
ANTONIO  
STIFTUNG



**FROHES FEST!**

T. 05105  
66641

**GÖDEKE OPTIK**

Barsinghausen · goedeke-optik.de  
→ Termine buchen: Jetzt auch online

3699201\_002625

**Der ASB wünscht**  
Ihnen frohe  
Weihnachten und  
einen guten Rutsch  
ins Jahr 2026!

www.asb-leine-weser.de



**dein**  
**zahnarzt**  
barsinghausen

**Wir wünschen Ihnen frohe und gesunde Weihnachten**  
Zweimal tägliches Zähneputzen schützt Ihr Lächeln  
auch in der süßen Jahreszeit.

**Sie genießen Plätzchen – Wir schützen Ihr Lächeln**  
Unsere PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG beugt  
Karies und Entzündungen vor.

**Zahnschmerz trübt Ihre Adventszeit?**  
Über unser ONLINE-TERMINPORTAL  
helfen wir Ihnen schnell und unkompliziert.



Heerstraße 12 - 30890 Barsinghausen  
Tel. 0 51 05 / 63 200

www.deinzahnarztbarsinghausen.de

STADTWERKE Barsinghausen		
Preisblatt „BascheWasser“		
Der Wasserpreis besteht aus einem Mengenpreis für die abgenommene Wassermenge und einem Grundpreis für jeden vorhandenen Zähler. Die Abrechnung erfolgt zuzüglich der gültigen Abwassergebühren.		
Wasserpreis pro m <sup>3</sup> in Euro Preisstand 01.01.2026		
Mengenpreis	Verbrauchspreis (netto)	Verbrauchspreis (brutto)
	3,18 EUR	3,40 EUR
Grundpreis je Wassermesszähler	Monat (netto)	Monat (brutto)
QN 2,5 (Normalzähler)	9,00 EUR	9,63 EUR
QN 6	11,90 EUR	12,73 EUR
QN 10	17,30 EUR	18,51 EUR
DN 50	19,80 EUR	21,19 EUR
DN 80	23,70 EUR	25,36 EUR
DN 100	27,70 EUR	29,64 EUR
DN 150	40,80 EUR	43,66 EUR
für einen Verbundzähler		
DN 50	43,30 EUR	46,33 EUR
DN 80	51,20 EUR	54,78 EUR
DN 100	110,50 EUR	118,24 EUR
DN 150	141,90 EUR	151,83 EUR
Neubauten		
Für Neubauten wird die Wasserentnahme bis zum Einbau des Wassermesszählers nach Pauschalsätzen berechnet. Diese betragen:		
• bis 400 m <sup>3</sup> umbauten Raum	65,10 EUR (netto)	69,66 EUR (brutto)
• bis 800 m <sup>3</sup> umbauten Raum	91,40 EUR (netto)	97,80 EUR (brutto)
• bis 1.500 m <sup>3</sup> umbauten Raum	116,30 EUR (netto)	124,44 EUR (brutto)
Bei Neubauten mit einem größeren Volumen sind für jede weiteren 500 m <sup>3</sup> umbauten Raumes zu zahlen		
	34,60 EUR (netto)	37,02 EUR (brutto)
Bei den vorstehenden Preisen handelt es sich um Bruttopreise inkl. 7 % MwSt. (Stand 01.01.2026).		

**ERTEL**

**HoHoHo...es weihnachtet sehr!**  
Wir wünschen allen lieben Menschen  
ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück  
und Gesundheit für das neue Jahr!

**Familie Thomas Ertel**  
und den fleißigen  
**Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern**

**Ertel**  
Haushalts & Industrieauflösung  
0172 - 51 30 344 | Am Deichfeld 27 | 30890 Barsinghausen  
www.thomas-ertel.de

## Kältehilfe-Aktion 2025: ASB spendiert Schlafsäcke und Hygienesets für Menschen ohne festen Wohnsitz

-Anzeige-

Zu Beginn der Adventszeit haben Vorstandsmitglied Julia Maage-Mehlau und SEG-Fachdienstleiter Dirk Meinberg jetzt 100 Schlafsäcke sowie 400 Hygienesets an soziale Einrichtungen zur Weitergabe an Obdachlose überreicht. Neben den Diakonischen Werken in Stadthagen, Wunstorf und Burgwedel gehörten auch das Kolpinghaus in Hannover sowie die Stadt Barsinghausen zu den Adressaten der ASB-Spenden.

Bei kaltem und nassem Winterwetter haben es obdachlose Menschen besonders schwer: Sie benötigen besonders in dieser Zeit warme Kleidung und Schlafsäcke. Auch der Zugang zu sanitären Einrichtungen wird vielfach zum Problem. Hier setzt die Kältehilfe-Aktion des ASB an – mit 100 wärmenden Schlafsäcken und mit 400 Hygienesets. Diese Sets enthalten insbesondere Duschgel, Deo sowie Zahnbürste und -pasta.

Für Julia Maage-Mehlau wird diese Aktion immer mehr zu einer Herzensangelegenheit. „Wir wollen Hilfe leisten für Menschen in Not. Es gibt unterschiedliche Gründe, warum jemand seine Wohnung verliert und auf der Straße lebt: Trennung, Tod eines geliebten Menschen oder der Verlust des Arbeitsplatzes.“



Spendenübergabe vor dem Barsinghäuser Rathaus mit Bürgermeister Henning Schünhof (von links), Dirk Meinberg, Julia Maage-Mehlau, Sozialamtsleiter Florian Westenhöfer und Mitarbeiterin Aileen Gruhl.

Diese Menschen dürfen wir in unserer Gesellschaft nicht einfach übersehen“, erläutert Julia Maage-Mehlau, die sich gemeinsam mit Dirk Meinberg federführend um die Kältehilfe im ASB-Regionalverband kümmert. Ein Teil der Schlafsäcke und Hygienesets ging in diesem Jahr auch an die Stadt Barsinghausen.

Bürgermeister Henning Schünhof nahm die Spenden am Rathaus zusammen mit Sozialamtsleiter Florian Westenhöfer und Mitarbeiterin Aileen Gruhl in Empfang. Laut Schünhof ist diese Unterstützung „sehr willkommen, denn wir müssen immer wieder ganz spontan obdachlose Menschen in Barsinghausen unterbringen“, sagt der Bürgermeister. Es sei eine vorbildliche Aktion, „wenn der ASB in Eigeninitiative tätig wird, um bedürftigen Menschen zu helfen“.

Große Dankbarkeit und Herzlichkeit erfuhr das ASB-Team mit Julia Maage-Mehlau und Dirk Meinberg auch bei den weiteren Abgabestellen, die sich ebenfalls um die Versorgung von Obdachlosen kümmern – in Stadthagen, Wunstorf mit Neustadt und Burgwedel mit Burgdorf sowie im Kolpinghaus Hannover. „Es ist überall deutlich geworden, dass der Bedarf für unsere Kältehilfe vorhanden ist“, sagt Dirk Meinberg. Der ASB handle damit ganz nach seinem Motto:

„Wir helfen hier und jetzt“.

www.asb-leine-weser.de



Arbeiter-Samariter-Bund